Von Primeln und Aurikeln (12)

Die Klassifizierung der Aurikeln (III)

Show Auriculas (Fortsetzung)**:**

- ***Alpines:*** Diese Show Auriculas besitzen keine kreisförmige Bemehlung und auch sonst keine Bemehlung auf Blüten oder Blättern. Sie können eine lichtes Blüten-Zentrum besitzen, mit rosa, blauer oder violetter Schattierung, oder ihr Zentrum ist goldgelb mit Schatten von rot, scharlach, braun oder bronze. Bei allen "Alpines" sind die Kronblätter graduell schattiert - dunkler im Zentrum und bleicher am Blütenrand.

- ***Doubles:*** In dieser Gruppe werden alle gefüllten Formen zusammengefasst.

- ***Borders:*** Nur diese Gruppe von Aurikeln ist gartentauglich. Sie besitzen oft bemehlte Blätter (Erbe des *P. auricula* - Elternteils), andere ähneln den "Alpines". Viele haben einen intensiv süßen Geruch. Manche Formen, genannt "dusty millers" gehen auf das 18. Jh. zurück.

Alpines

Doubles

Borders

© Botanischer Garten Universität Wien

Gartenfotografin
Marion Nickig (Essen, D)

Mitarbeiter des HBV
Rudolf Hromniak (Wien, A)